

Der muß veyglüch tagen eme daz  
Puten und turmeze  
Da sucht man walpzen  
Mengen rute wehe  
Da wir nicht dem grossen speche  
Bande ge warent und ge ruten  
Man sucht mit rutzlichen sitten  
Mengen stuten nach loben  
In der wise als ez tobe  
Man hört die sperter da klingen  
Man sucht die helme da dringen  
Nach waldichem lome  
Sie haben kein schone  
Die ez fultent den mit nach die stauen  
Des kan sie vmat ge saten  
Das müssen auch da stawe  
Zunff hundert wuchfauen  
An eme angaz grune  
Das machet die rute rone  
Die sitzen ode stan  
Ob veyglüch frocht ein badian  
Und machet in grossen statten  
Da ist ze freude gute statte  
Und alles wolt wane vil  
Da dise rutzliche pspil  
Ein wile ge warent  
Ane spez und ane stwert  
Vort ein kurz wail dar nach  
Von den rosen wirt in guch